



150 JAHRE

Schiffswerft Barth

**VON GAFFELSCHONERN, FISCHERBOOTEN
UND FLOTTMACHERN**



150 Jahre Schiffswerft Barth **EINE WERFT IM FLUSS DER ZEIT**

Die Schiffswerft Barth blickt auf eine traditionsreiche Geschichte zurück. Sie steht für berühmte Segelschiffe, die in ihrer majestätischen Eleganz nicht nur das Herz stolzer Kapitäne und Mannschaften höherschlagen ließen. Fischkutter, die für viele Menschen eine Existenzgrundlage darstellten.

Heute haben wir uns zu einer der konstantesten und modernsten Kleinwerften Deutschlands entwickelt. Mit der fachkompetenten Reparatur, dem Umbau und der Modernisierung von Schiffen, Sportbooten und Yachten haben wir uns eine solide Position im Markt erarbeitet. Über Generationen weitergegebene Handwerkskunst trifft hier auf Innovationskraft, Qualitätsmanagement und gelebtem Umweltbewusstsein.

Seit 150 Jahren.



Wir verstehen uns als Wirtschaftsfaktor und wichtiger Arbeitgeber für die Region. Das Team besteht je nach Auftragslage aus 40 Mitarbeitern. Für jeden Einzelnen von uns ist die Werft auch eine persönliche Geschichte."

*Sebastian Kunsch,
Geschäftsführer*





150 Jahre Schiffswerft Barth DIE HOCHBURG DER SEGLER UND DER SAND



Fünf Jahre vor der Gründung unseres Unternehmens galt die Boddenstadt Barth mit 18 Reedereien als zweitgrößte preußische Reedereistadt. Sie besaß 200 Seeschiffe, 16 Küstenschiffe und fünf Dampfer. Sogar eine Seefahrtsschule für angehende Kapitäne und Steuermänner gab es. Barth überstand Kriege gegen Dänemark (1864) und Österreich (1866) sowie den Deutsch-Französischen Krieg 1870/71. Einziger „Feind“: Die ständig versandete Fahrwinne, die größere Schiffe von den Werftstandorten fernhielt. Eine der bedeutenden Werften war die Holzerlandsche Werft.



1867-1899 – Johann Holzerland zieht von der Barthe an den Barther Bodden und gründet die „Holzerland'sche Werft am Dammtor“. Es gibt noch vier weitere Werften in Barth. Gebaut werden hauptsächlich Gaffelschoner, Brigantinen, Barken sowie Galeassen. Größere Schiffe transportieren wir mit Leichtern nach Stralsund.



1900-1926 – Immer mehr Dampfschiffe waren der Untergang der Segelschiffe. Einzig die Holzerlandsche Werft behauptet sich über drei Generationen: Johann, Sohn Carl und dessen Sohn Carl jun. halten dagegen und sich selber über Wasser. Erst der Bau des Gaffelschoners „Anna“ besiegelt 1926 das Ende unserer Segler-Ära. Stolztes Erbe der Holzerland-Familie: 98 Segelschiffe, die teilweise noch heute auf den Weltmeeren kreuzen.





150 Jahre Schiffswerft Barth

WENDEMANÖVER MIT SCHUTEN UND SCHLEPPERN

Nach dem 2. Weltkrieg konzentrierte sich die Werft auf die Reparatur von Schiffen und den Bau von Zeesenbooten sowie Holzkuttern. Mangels Nachkommen aus der Holzerland-Familie wurde die Werft an Gustav Sanitz verpachtet, der 1953 die DDR verließ.

1953-1958 – Margarete Kurzweil, die Schwester von Carl Holzerland jun., veräußerte die Werft an die Stadt Barth. Es werden vor allem 12 m, 17 m und 24 m Holzkutter für die Fischerfangflotte gebaut und die in Barth beheimateten Fischer repariert. 1956 baut die Werft zudem Spül- und Klappschuten, Schlepper, Küstenboote sowie Kontrollboote.

1958-1970 – Um Neu- und Umbauten zu realisieren, wurde ein eigenes Konstruktionsbüro eröffnet. Es konnten dadurch mehrere Schlepper, Pontons und Prahme gebaut werden. Weitere größere Neubauten wurden realisiert, wie Kontrollboote für den Wasser- und Wirtschaftsdienst, WWD1/4 „Störtebeker“ und für das Wasser und Schifffahrtsamt die „Baltic“.

1971 – Mit der Bildung des Kombinates Schiffbau, dem VEB-Schiffsanlagenbau Barth nimmt unsere Werft fast nur noch Schiffsreparaturen vor. Zu den wenigen Schiffsneubauten in den 70er- und 80er-Jahren zählen drei Spüler für das Meliorationskombinat, der Spüler „Barth“, Typenpontons und Schuten für verschiedene Reeder. Die Werft beschäftigt zu der Zeit 120 Mitarbeiter.

1991-1995 – Am 17.12.1991 gelingt die Umwandlung der Werft in die Schiffswerft Barth GmbH. Nach der Privatisierung am 1. Januar 1993 stehen millienschwere Sanierungen an. Mit dem Abriss der alten Hallen und dem Neubau der Sliphalle stellt die Traditionswerft erste Weichen zur Neuorientierung nach der politischen Wende.





150 Jahre Schiffswerft Barth KLAR SCHIFF FÜR DEN ERFOLGSKURS

Die Erneuerung und Anpassung an die Märkte trieben uns zu Höchstleistungen. Seit der Privatisierung bis heute wurden 15 Millionen Euro in den Werftstandort investiert. Alte Gebäude wichen neuen Plänen, und Schritt für Schritt hat sich die Werft auf moderne Anforderungen eingestellt – mit neuer Werkstatt, mehr Liegeplätzen und modernster Umwelttechnik und Hochdruckreinigungsanlage mit integrierter Wasser- aufbereitung.

1997-2003 – Die neue Mehrzweckhalle steht. Sie dient Yachten und Sportbooten zur Überwinterung. Auf der Ostseite und Nordostseite

der Werft mit neuem Kai finden immer mehr Yachten einen Liegeplatz. Eine Bootstankstelle rundet das Konzept ab. Die Werft erhält 2002 das europäische Umweltzertifikat EMAS.

2006-2008 – Mit dem Neubau der 3.800 m² großen Schiffsbau-/Reparatur- und Lagerhalle und der Neupflasterung von etwa 3.000 m² Arbeits- und Freilagerfläche werden weitere Kapazitäten zur Bearbeitung der vielfältigen Geschäftsfelder geschaffen.

2008 ist unser neues Bürogebäude „klar“ und die Werft reif für das Qualitätsmanagement ISO 9001-2000.



HIGHTECH ANALYSIS SERVICES FOR YOUR POWERTRAIN

REPAIR AND SPARE PARTS

VIBRATION ANALYSIS

POWERTRAIN ALIGNMENT

TORQUE MEASUREMENT AND MONITORING

ONLINE & OFFLINE CONDITION MONITORING

COMMISSIONING

GKN
GKN Powertrain Services



WWW.GKNPOWERTRAINSERVICES.COM



150 Jahre Schiffswerft Barth **EINE WERFT FÜR ECHE WERTARBEIT**

Seit unserer Gründung gibt Qualität den Kurs vor. Mit dem ISO-9001-Zertifikat, der neuen Tischlerei und dem Umwelt-Engagement bedienen wir modernste Anforderungen. In 2009 testet das Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik das Entwicklungsprojekt „Gesteuerte Antifoulingsschichtsystem aus Nanokompositen für die Schifffahrt“ an unserer Werft.

2010-2012 – Seit Oktober 2010 verfügen wir über eine moderne 180-Tonnen-Hubliftnanlage. Neben der Erweiterung der Stellagen und Pallungen und dem Bau einer neuen Zufahrt zur Werft in 2011 können wir 2012 ein weiteres Mal das hohe Maß an Qualität mit dem ISO 9001-Zertifikat bestätigen.

2014 – Das Unternehmen qualifiziert sich erneut mit der werkseigenen Produktionskontrolle nach DIN EN 1090-2:2008+A1:2011, nach den neuesten EG-Richtlinien und dem derzeit gültigen modernsten Qualitätssicherungs-Programm.

2017 – Schnelligkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Kontinuität und faire Preise zeichnen die Schiffswerft Barth GmbH heute aus. Wir führen Außenhautreparaturen in Stahl, Holz oder Aluminium, Reparaturen an Wellen- und Ruderanlagen sowie an Elektro- und Navigationsanlagen durch. Überdies übernehmen wir Umbauten und Modernisierungen. In Kooperation mit der Barther Yacht-Service GmbH setzen wir eigene Maßstäbe.

Seite 6



Gummiwellenlager nach Maß **gumeta – Ihr Spezialist für Gummiwellenlager**

- Komplett einbaufertige Lieferung nach Zeichnung
- Kostensparende Neugummierung verbrauchter oder beschädigter Lager
- Anpassung an alle Einbauverhältnisse
- Breite Produktpalette
- Erstklassige Qualität
- Kurzfristige Verfügbarkeit





150 Jahre Schiffswerft Barth

2017: LEISTUNGSSTARK MIT BLAUER FLAGGE

Neben den klassischen Aufgaben einer Schiffswerft bieten wir Lösungen nach Maß im erweiterten Bereich Metallbau. Wir verfügen über alle Herstellerqualifikationen und Zulassungen. Alle Arbeiten erfolgen auf Basis des Umweltmanagements. Dafür hat die Schiffswerft Barth GmbH das Umweltsymbol „Blaue Flagge“ erhalten.

- Schiffsreparaturen
- Umbau, Modernisierung
- Dockhalle, 180 t Hublift
- Stahlschiffbau
- Entrostung, Konservierung, Anstriche
- Aluminiumbearbeitung
- Schweißarbeiten
- Motorenschlosserei
- Tischlerei
- Yachtservice
- Wassertankstelle für VK und DK
- Motorservice
- Hallen- und Winterlagerung
- Wasserliegeplätze



SCHAFFRAN PROPELLER

Unser Portfolio umfasst die Konstruktion und Fertigung von:

- kompletten Wellenanlagen bis zu 16 m Länge
- Propeller
- kompl. Verstellpropelleranlagen
- weltweite Propellerreparaturen
- Leistungsanpassungen
- Lohnbearbeitung

SCHAFFRAN Propeller + Service GmbH

Bei der Gasanstalt 6-8
D-23560 Lübeck
Tel: +49 (0) 451-58323-0
Fax: +49 (0) 451-58323-23



150 Jahre Schiffswerft Barth

WILLKOMMEN IN DER JUNGEN WERFTWELT

Die Schiffswerft Barth ist bisher fünf Mal zum Top-Ausbildungsbetrieb in Mecklenburg-Vorpommern

ausgezeichnet worden. Junge Interessenten sind herzlich eingeladen, sich einen Eindruck zu verschaffen.



Schiffswerft Barth GmbH | Werftstraße 2 c | 18356 Barth
Telefon: 038231 6840 | Telefax: 038231 89523
E-Mail: info@barther-schiffswerft.de | www.barther-schiffswerft.de

+ **Mordhorst**
Bockendahl

Technischer Großhandel

**Ihr starker
Handelspartner
seit 1887**

Mordhorst & Bockendahl GmbH
Boddenweg 1 • 18439 Stralsund
Tel.: +49 3831 270273
Fax: +49 3831 270909
E-Mail: info@mobo-stralsund.de
www.moborit.de

GKS
SchiffsTechnik

Trinkwassersystemreinigung
Reinigung und Desinfektion trinkwasserführender Systeme auf Schiffen.

Abwassersystemreinigung
Reinigung von Vakuum-Abwasser-Systemen auf Schiffen.

GKS Klima-Service GmbH & Co. KG
Max Planck-Straße 1 · 28816 Stuhr · Tel.: 0421-56907-0 · www.gks.eu · info@gks.eu

Starke Marken unter einem Dach!

Motor-Spezi®

VOLVO PENTA **HATZ DIESEL** **FPT**
MARINE COMMERCIAL / INDUSTRIAL CREATING POWER SOLUTIONS IVECO MARINE DIESEL

YANMAR **STEYRMOTORS**
MARINE DIESEL ENGINES INNOVATION WITH LIGHTNESS

Motor-Spezi Service GmbH
Agnes-Bluhm-Str. 3 in 18442 Groß Lüdershagen / Stralsund
Telefon 03831 – 444 393 www.motor-spezi.de info@motor-spezi.de

IFQ Software & Systeme

IFQ GmbH Wismar - Alter Holzhafen 17a - 23966 Wismar

- Integrierte Managementsysteme
- Individuelle Softwareentwicklungen
- SharePoint Portalanwendungen
- ERP-Software

Tel.: 03841 282883 - E-Mail: info@ifq.de - Internet: www.ifq.de